

Fragen an die Botschafter des Zürich Marathon

Thomas Heiniger, Gesundheitsdirektor Kanton Zürich

1. Was fasziniert dich am Laufen?
Bewegung tut einfach gut: Dem Körper, dem Kopf. Das Besondere am Laufen ist die Unabhängigkeit. Wann ich will, wo ich will, solange ich will – ausser guten Laufschuhen braucht es dazu ja eigentlich nichts. Das passt mir.
2. Was verbindest du mit dem Zürich Marathon?
Hier ist meine Verbundenheit natürlich einzigartig: Ich bin seit der ersten Stunde dabei, kenne die Strecke durch unsere schöne Stadt und dem See entlang wie keine andere, und viele bekannte Gesichter säumen den Weg. Kurz: Der Zürich Marathon ist ein Stück Heimat.
3. Was bedeutet es für dich Botschafter des Zürich Marathon zu sein?
Botschafter zu sein für einen sportlichen Anlass, der weit über unsere Kantons- und Landesgrenzen Menschen anzieht, macht mir Freude. Noch lieber wär's mir, ich könnte wie geplant als Pacemaker im Einsatz sein; leider kam mir eine Verletzung dazwischen.
4. Nenne jemandem der nicht läuft, einen guten Grund, damit anzufangen und in Zukunft den Zürich Marathon zu laufen!
Der beste Grund ist das eigene Wohlbefinden. Irgendwann in Zürich als Finisher einzulaufen, das soll nicht nur Erfolg am Wettkampftag bedeuten, sondern Motivation über eine lange und auch genussvolle Vorbereitungszeit sein.

Anita Buri, ehemalige Miss Schweiz

1. Was fasziniert dich am Laufen?
Ich war schon immer sportlich mit Tanzen, Pilates, Body Pump und Walking, aber ich konnte mich früher nie für das Laufen begeistern, bis ich letztes Jahr durch die Überredungskünste einer Freundin im Teamrun am Zürich Marathon teilgenommen habe. Dieser Event und vor allem der Zusammenhalt in unserem Team hat mir so gut gefallen! So kam es, dass ich plötzlich und ziemlich spontan doch noch zur Läuferin wurde.
2. Was verbindest du mit dem Zürich Marathon?
Zürich ist eine wunderschöne, internationale Stadt. Es ist toll dem Zürichsee entlang zu laufen! Man lernt tolle Leute kennen und jeder kann sich sein eigenes Ziel setzen. Für mich persönlich, stehen die Freude und der Spass am Sport im Vordergrund. Ich mache mir keinen Leistungsdruck. Natürlich habe ich auch die sehr ehrgeizigen Sprinter kennengelernt, doch das ist für mich noch Neuland.
3. Was bedeutet es für dich BotschafterIn des Zürich Marathon zu sein?
Ich empfinde es als Ehre, Botschafterin eines so grossen Events zu sein, wie dem Zürich Marathon. Da ich Sport mag und es allen gut tut, habe ich gerne zugesagt. Durch Sport ist man im Alltag viel ausgeglichener und man hat eine sinnvolle Beschäftigung.
4. Nenne jemandem der nicht läuft, einen guten Grund, damit anzufangen und in Zukunft den Zürich Marathon zu laufen!

Ich hätte ja auch nie gedacht, dass ich eines Tages gerne und freiwillig ein paar Kilometer rennen würde. Man ist echt stolz auf sich selbst, wenn man etwas erreicht, worüber man früher nie gedacht hätte, so etwas zu schaffen und im Ziel anzukommen. Man bringt es fertig, seinen inneren Schweinehund zu überwinden und das ist ein echt tolles Gefühl. Ich kann das nur weiterempfehlen!